

**Bekanntmachung.** Schöne Luchscheererarten, zu jeder beliebigen Quantität und Qualität, wovon die Proben den 29. dieses Monats eintreffen und zur Ansicht bereit liegen, kann Unterzeichneter nachweisen.

Leipzig, den 27. April 1830.

F. H. Martini, Reichstraße Nr. 510.

**Ergebenste Bekanntmachung.** Einem verehrungswerthen Publikum und den Herren Messfremden beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass ich wie bisher Mittags auch von nun Abends während der Messe portionsweise à 4 Gr. speise, und bitte um recht zahlreichen, gütigen Besuch.

C. Schardius,  
Reichstrasse, Kochs Hof gegenüber.

Von der so beliebten

**Echt Englischen Universal-Glanzwichse,** welche das Leder nicht nur weich und geschmeidig erhält, sondern auch einen ganz schönen trocknen Spiegelglanz in tiefster Schwärze giebt, bin ich nun wieder in den Stand gesetzt, jeder Quantität Genüge zu leisten. Von dieser Wichse, welche alle andere, durch die Erfahrung geprüfte, übertrifft, kostet die Büchse zu  $\frac{1}{4}$  Pfund Inhalt 3 Gr., und ist nebst Gebrauchsanweisung zu haben im Commissions-Comptoir von

G. G. Stoll, Barfußgäßchen Nr. 181, im Gewölbe.

\* \* \* Zu gegenwärtiger Messe empfehle ich mein vollständiges Lager

**feiner geschmackvoller französischer Conditoreiwaaren.**

Da ich stets die neuesten Muster von Paris erhalte, so bin ich auch im Stande, jeder Zeit das Beste und Geschmackvollste, was dort erscheint, und zwar um die Hälfte billiger als die aus Paris selbst bezogenen Confituren, zu liefern; auf hiesigem Platze verkaufe ich bis zum  $\frac{1}{4}$  Pfund zum Fabrikpreis, und gebe dazu passende Cartonage-Tafelaufsätze, Tambourets, Desertblätter u. s. w. unentgeltlich zum Gebrauch.

Wilhelm Felsche, Conditior,  
Grimma'sche Gasse unter den Colonnaden des Fürstenhauses.

**Empfehlung.** Johanne Becker, neuer Kirchhof Nr. 288, empfiehlt sich mit einer geschmackvollem Auswahl Damenhüten, Hauben und Kragen, Kinder-Hütchen und alle in dieses Fach einschlagende Artikel, unter Zusicherung der möglichst billigen Preise, und bittet um zahlreich gütigen Besuch.

**Empfehlung.** Zur gegenwärtigen Ostermesse bin ich so frei, ein verehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ich mit aller Sorgfalt und Geschmac für eine schöne und billige Wahl in Modehüten, Hauben und Kragen gesorgt habe, und um recht zahlreichen Zuspruch bitte.

Friederike Mauersberg, Salzgäßchen Nr. 587.

**Empfehlung.** Unterzeichneter empfiehlt sich bei seiner Durchreise allen achtbaren Kunstliebhabern mit einer Sammlung köstlicher Delgemälde in schönen Goldrahmen, von den besten italienischen, niederländischen und deutschen Meistern, und besonders würde das Ganze um billigen Preis gegeben werden, wie auch um einige Handelsartikel vertauscht. Angesehen kön-